Die Schmetterlingsfauna von Schriesheim a. d. Bergstraße.

Von Dr. Ludwig Roell, Frankfurt a. M. (Schluß)

- 212. L. comitata L., nicht selten Ende Mai und Juli.
- 213. Asthena candidata Schiff., 1 Falter am 23. Mai 1933.
- 214. Tephroclystia oblongata Thnbg., 1 Falter am 24. August 1934.
- 215. T absinthiata Cl., 1 Falter am 20. August 1931.
- 216. T castigata Hb., häufig im Juni.
- 217. T satyrata Hb., häufig im Juni.
- 218. T scabiosata Bkh., nicht selten im Juni.
- 219. Phibalapteryx polygrammata Bkh., 1 Falter am 20. August 1931.
- $220.\ P.\ vitalbata$ Hb., häufig im Mai und in kleineren Exemplaren wieder im August.
 - 221. P. tersata Hb., ziemlich häufig im Mai, Juni und August.
 - 222. Abraxas grossulariata L., häufig im Juni und Juli.
 - 223 A. adustata Schiff., häufig im Juli.
 - 224. Bapta bimaculata F., 1 Falter am 3. Mai 1933.
 - 225. Deilinia pusaria L., sehr häufig im Juni und August.
 - 226. D. exanthemata Sc., häufig im Mai und Juni.
 - 227. Selenia bilunaria Esp., häufig im April und Juli.
 - 228. S. tetralunaria Hufn., 1 Falter am 12. April 1934.
 - 229. Gonodontis bidentata Cl., 1 Falter am 12. Mai 1933.
 - 230. Himera pennaria L., 1 Falter am 23. September 1933.
- 231. Angerona prunaria L., ziemlich häufig im Juni, die $\c Q$ meist in der f. sordiata Fuessl.
 - 232. Eurymene dolabraria L., 1 Falter am 12. Juni 1932.
 - 233. Opisthograptis luteolata L., 1 Falter am 21. Mai 1931.
 - 234. Epione apiciaria Schiff., 1 Falter am 14. August 1933.
 - 235. Venilia macularia L., häufig im Mai und Juni.
 - 236. Semiothisa notata L., sehr häufig im Mai, Juli und August.
 - 237. Hybernia marginaria Bkh., häufig im März und April. 238. Boarmia gemmaria Brahm, häufig von Mai bis September.
 - 239. B. secundaria Esp., nicht selten Ende Juli und August,
 - 240. B. ribeata Cl., 1 Falter am 2. Juni 1931.
 - 241. B. repandata L., 3 Falter Ende Juni.
 - 242. B. roboraria Schiff., 3 Falter im Juni.
 - 243 B. consortaria F., 2 Falter Ende Mai.
- 244. $B.\ crepuscularia$ Hb., häufig im April und Mai und in kleineren Exemplaren wieder im Juli und August.
 - 245. B. luridata Bkh., nicht selten im Mai.
 - 246. Pachycnemia hippocastanaria Hb., 1 Falter am 27. April 1933.
 - 247. Gnophos glaucinaria Hb., 1 Falter am 29. Mai 1931.
 - 248. Fidonia roraria F., häufig im Juni und Juli, fliegt bei Tag.
 - 249. Ematurga atomaria L., häufig von April bis Juni.
 - 250. Bupalus piniarius L., häufig im Juni.
 - 251. Thamnonoma wauaria L., 1 Falter am 13. Juni 1933.
 - 252. Phasiane petraria Hb., ziemlich häufig im Mai.
 - 253. P. clathrata L., häufig im Mai und Juli.
 - 254. Scoria lineata Sc., häufig von Ende Mai bis Anfang Juni.

XXV. Arctiidae.

- 255. Spilosoma lubricipeda L., nicht häufig im Juni und Juli.
- 256. S. menthastri Esp., häufig im Mai, Juni und Ende September.
- 257. Phragmatobia fuliginosa L., nicht selten im Mai, Juli und August.
- 258. Diacrisia sanio L., nicht selten im Mai.
- 259. Arctia caja L., nur 1 Falter am 14. August 1933.
- 260. Callimorpha hera L., vom 25. Juli ab auf den Waldschlägen im Weiten-Tal gemein (Tagflieger).
 - 261. Coscinia striata L., 1 Falter im Juni.
 - 262. Miltochrista miniata Forst., 1 Falter am 20. Juli 1933.
 - 263. Lithosia sororcula Hufn., 1 Falter am 31, Mai 1933.

XXVII. Zygaenidae.

- 264. Zygaena achilleae Esp., ziemlich selten im Juli und August.
- 265. Z. meliloti Esp., nicht selten im Juli.
- 266. Z. trifolii Esp., nicht selten im Juli und August.
- 267. Z. lonicerae Scheven, nicht selten im Juli.
- 268. Z. ephialtes L., nur in der f. peucedani an einer engbegrenzten Stelle im mittleren Teil des Weiten Tales, Ende Juli und Anfang August, nicht selten.
 - 269. Ino statices L., häufig Ende Mai und Juni.

XXXII. He pialidae.

270. Hepialus sylvina L., 1 Falter am 17. August 1932.

271—275. 5 weitere Falter, 2 Noctuiden und 3 Geometriden konnten noch nicht bestimmt werden.

Die Beschreibung der Schriesheimer Schmetterlingsfauna, in welcher ich die Funde einer fünfjährigen Sammeltätigkeit niedergelegt habe, sollten gleichsam einen Auftakt für eine Bearbeitung der Fauna des Odenwaldes bilden. Ich habe daher in der Einleitung streifend auf gewisse Angaben in Reutti's Fauna von Baden 1898 und Glaser's Hessisch-Rheinische Fauna 1863 hingewiesen und einzelne Arten erwähnt, die zwar in der unmittelbaren Umgebung von Schriesheim fehlen oder für den Odenwald überhaupt einer neueren Feststellung bedürfen und dabei die Bitte ausgesprochen, um diesbezügliche Mitteilungen.

Herr R. Gerloff, Magdeburg, bestätigt in einer Zuschrift das Vorkommen von *podalirius* bei Seeheim. Dieser Ort liegt von dem bereits klassisch gewordenen Flugplatz Auerbach etwa 12 km entfernt.

In einer Zuschrift teilt mir Herr Paul Wiechert, Bensheim a. d. Bergstraße, mit, daß in diesem Sommer 1938 *Chr. dispar v. rutilus* von ihm in mehreren Stücken, 4 3° und 1 \$\omega\$, erbeutet wurde. Ein Fund, der besonders im Hinblick auf das neuere Auftreten dieses Falters an verschiedenen Plätzen, wie Graben-Neudorf (Baden), Bruchsal, Mainz und Wiesbaden von Interesse ist. Herr Wiechert stellte in diesem Jahre *briseis* bei Bad Mergentheim fest und bestätigt für Bensheim nachstehende Arten: *dia, tithonus, w-album, argus, minimus, alceae* und *malvae*.

Beiden Herren danke ich auch hier für ihre freundlichen Mitteilungen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Internationale Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1939

Band/Volume: 52

Autor(en)/Author(s): Roell Ludwig

Artikel/Article: Die Schmetterlingsfauna von Schriesheim a. d.

Bergstraße. 193-194